



**Die Revolution von 1848/49 europäisch denken.
Erforschen, Erinnern und Vermitteln eines gemeinsamen
demokratiegeschichtlichen Kapitels.**

Dritte Jahrestagung des Jubiläumsnetzwerks für 175 Jahre
Revolution 1848/49

16. - 17. März 2023

Humboldt Forum
Schloßplatz 1
10178 Berlin

- Programm -

(Stand Dezember 2022)

Donnerstag, 16. März 2023

Ab 9.30 Uhr

Registrierung und Ankommen mit Kaffee/Tee

Projektausstellung aus den Einsendungen zum *Call for Projects*

Begrüßung und Einführung

10.15 - 10.35 Uhr

Grußwort

10.35 - 10.45 | Dr. Klaus Lederer, Senator für Kultur und Europa

Sektion 1 | Der Platz der Revolution 1848/49 in der europäischen historisch-politischen Bildungsarbeit

10.45-11.45 Uhr | Podiumsdiskussion

Sektion 2 | Revolution oder Revolutionen? Von der vergleichenden zur transnationalen Revolutionsgeschichte

11.45 -12.05 Uhr | Vortrag 1 Modernität und Revolution

Prof. Dr. Clare Pettitt, Professorin für Literatur und Kultur des 19. Jahrhunderts, King's College London

12.05 - 12.25 Uhr | Vortrag 2 Transnationale Ideengeschichte der Revolution 1848/49

Prof. Dr. Axel Körner, Professor für Neuere Kultur- und Ideengeschichte, Universität Leipzig

12.25 - 12.45 Uhr | Diskussion

12.45 - 13.45 Uhr | Mittagessen

Sektion 3 | Über Grenzen hinweg. Transnationaler Aktivismus und die Idee von Europa vom Vormärz bis zur Revolution 1848/49

13:45 - 14:05 Uhr | Impulsvortrag 1 | Transnationaler Aktivismus und politisches Exil

Prof. Dr. Fabrice Bensimon, Professor für Neuere Geschichte Großbritanniens, Université Paris 1 Panthéon-Sorbonne

14:05 - 14:25 Uhr | Impulsvortrag 2 | Transnationaler Aktivismus. Akteur:innen zwischen

Ungarn und Deutschland

Dr. Heléna Tóth, Akademische Rätin auf Zeit am Lehrstuhl für Neuere und Neueste
Geschichte der Universität Bamberg

14:25 - 14.45 Uhr | Impulsvortrag 3 | Frühe urbane Massenpolitisierung vom Vormärz bis
zur Revolution 1848/49 als europäisches Phänomen

14.45 - 15:15 Uhr | Diskussion

15.15 - 16.15 Uhr | Kaffeepause

Sektion 4 | Städtische Milieus und ihre Bedeutung in der europäischen Revolution

16.15 - 16.35 Uhr | Impulsvortrag 4 | Städtische Unterschichten als Akteure des
revolutionären Aufbegehrens

Prof. Dr. Rüdiger Hachtmann, Leibniz-Zentrum für Zeithistorische Forschungen Potsdam

16.35 - 16.55 Uhr | Impulsvortrag 5 | Neue Möglichkeitsspielräume oder unterschätzte
Akteurinnen? Frauen in der Revolution

Prof. Mag. Dr. Gabriella Hauch, Leiterin des Schwerpunktes Frauen- und

Geschlechtergeschichte der historisch-kulturwissenschaftlichen Fakultät (Universität Wien)

16.55 - 17.15 Uhr | Diskussion

Optional | Festveranstaltung *Die Revolution von 1848/49 und ihre Relevanz in der aktuellen Zeit*

(Abgeordnetenhaus von Berlin, Niederkirchnerstraße 5, 10117 Berlin)

19:00 - 19:15 | Begrüßung und Rede Dennis Buchner, Präsident Abgeordnetenhaus von
Berlin

19.15-19.35 | Podiumsdiskussion

19:35 - 20.20 | Festvortrag Sir Christopher Clark

Künstlerisches Programm

Im Anschluss: Empfang

Freitag, 17. März 2023

9.30 - 10.00 Uhr | Ankommen mit Kaffee/Tee und Projektausstellung

10.00 - 10.30 Uhr | **Präsentation von Praxisprojekten (Call for Projects)**

10.30 - 12:30 Uhr | **Praxisforum mit parallelen Workshops**

Workshop 1: 1848/49 im Stadtraum sichtbar machen

Workshop 2: Umkämpftes Erinnern - Zwischen europäischer Identität und erstarkendem Nationalismus

Workshop 3: *The revolution goes on(line)* - Herausforderungen digitaler Vermittlungsstrategien von 1848/49 im Zeitalter Sozialer Medien

Workshop 4: Eine Revolution unter vielen: Lehrplan vs. Lernort? - Ziele, Ambivalenzen und Grenzen in der historisch-politischen Bildungsarbeit

12.30 - 13.45 Uhr | Mittagspause

13.45 - 14.15 Uhr | Präsentation der Ergebnisse der Workshops

14.15 - 15.15 Uhr | Abschlusspodium unter Einbeziehung der Workshopergebnisse

Prof. Dr. Anke John, Professorin für Geschichtsdidaktik, Universität Jena

Dr. Peter Johannes Droste, Bundesvorsitzender Verband der Geschichtslehrerinnen und -lehrer Deutschlands e. V.

Dr. Michael Parak, Geschäftsführer Gegen Vergessen - für Demokratie e.V.

Dr. Kerstin Wolff, Archiv der deutschen Frauenbewegung

15.15 - 15.30 Uhr | Schlusswort und Ausblick

**16.00 - 17.30 Uhr | Optional Führungen und Stadterkundungen zu
1848/49 in Berlin**

Samstag, 18. März 2023

11.00 Uhr - 22.00 Uhr | Optional Teilnahme am Berliner Demokratiewochenende